

# Datenblatt „Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge“

(ist vom Anlagenerrichter auszufüllen)

<b>Anschlussnehmer</b>	Name oder Firma _____ Straße, Haus-Nr. _____ PLZ/ Ort _____ / _____
<b>Betreiber</b>	Name oder Firma _____ Straße, Haus-Nr. _____ PLZ/ Ort _____ / _____
<b>Angaben zum Anschlussobjekt</b>	Straße, Haus-Nr. _____
	PLZ/Ort _____ / _____ Standort: <input type="checkbox"/> öffentlich <sup>(1)</sup> <input type="checkbox"/> nicht öffentlich (privat) <sup>(2)</sup>
<b>Anschlussnehmer</b>	Lageplan vorhanden ? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Hersteller</b>	Hersteller/Typ: _____ Anzahl der Ladepunkte: <sup>(3)</sup> _____
<b>Ausführung der Ladeeinrichtung</b> <small>(Angaben bezogen auf 400/230V)</small> <i>Hinweis: Eine Ladeeinrichtung (Säule) mit n-Anzahl Ladepunkte (Steckdosen) Einphasige Unsymmetrie von max. 4,6kVA einhalten.</i>	<input type="checkbox"/> Ladesäule <input type="checkbox"/> Ladebox <input type="checkbox"/> sonstige: _____ Anzahl: _____
	Max. Netzentnahmeleistung je Ladepunkt: _____ kVA Max. gesamt: _____ kVA
	Regelbereich der Ladeleistung von _____ bis _____ kVA
	Ladeeinrichtung als unterbrechbare Verbrauchseinrichtung möglich <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
	Bei Wechselstrom <input type="checkbox"/> L1 <input type="checkbox"/> L2 <input type="checkbox"/> L3 <input type="checkbox"/> Drehstrom <input type="checkbox"/> Gleichstrom
	Lademanagement vorhanden ? <sup>(4)</sup> <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Netzurückwirkungen</b>	Grenzwerte Oberschwingungsströme eingehalten nach DIN EN 61000-3-2 (VDE 0838-2) bzw. DIN EN 61000-3-12 (VDE 0838-12) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Vermindertes Netznutzungsentgelt</b>	Anwendung des verminderten Netznutzungsentgeltes für Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <i>Info: Ein vermindertes Netznutzungsentgelt kann nur gewährt werden, wenn die Ladeeinrichtungen als unterbrechbare Verbrauchseinrichtung nach § 14a EnWG ausgeführt wird. Hierfür wird für die Messung des Verbrauchers ein separater Zähler und ein Steuergerät für die Kommunikationstechnik benötigt.</i>
<b>Anlagenerrichter</b> <small>(eingetragenes Elektro-Installationsunternehmen)</small>	Firmenname _____ Straße, Haus Nr. _____ Ausweis-Nr. _____ PLZ, Ort _____ beim Telefonnr. _____ Netzbetreiber _____ E-Mail Adresse _____
<b>Bemerkungen</b>	_____ _____
<b>Ort, Datum</b>	<b>Unterschrift/Stempel: Anschlussnehmer</b> _____ <b>Unterschrift/Stempel: Anlagenerrichter</b> _____

(1) Direkter Anschluss an das Niederspannungsnetz (VDE-AR-N 4102)

(2) Anschluss an eine Unterverteilung bspw. Garage

(3) Entspricht der Anzahl von Elektrofahrzeugen, die gleichzeitig geladen werden können.

(4) Ein Lademanagementsystem kann die maximale Netzentnahmescheinleistung bei Betrieb von mehreren Ladepunkten begrenzen. Eine unnötig teure Überdimensionierung des Anschlusses und der Elektroinstallation kann auf diese Weise vermieden werden.